

***Kleine Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13. November 2003***

***Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005***

Wir fragen den Senat:

1. Wie hoch sind die Eckwertvorgaben für Investitionsmittel nach den aktuellen Eckwertbeschlüssen des Senats? (Bitte aufschlüsseln nach Senatorenbudgets.)
2. Wie hoch sind die jeweiligen Summen, die für das Investitionssonderprogramm (ISP), das Anschluss-Investitionsprogramm (AIP) und Grund-Investitionsprogramm (GIP) eingeplant sind?
3. Für welche Projekte in welchem Umfang sind die jeweiligen Investitionsmittel zur Abdeckung von Verpflichtungsermächtigungen und Vorfinanzierungen (getrennt nach Trägern der Finanzierung) vorgesehen? (Die Projekte bitte getrennt nach Senatorenbudgets auflisten.)
4. Für welche in 2004 und 2005 geplanten Investitionen (ab Höhe 100.000 €) gibt es bereits jetzt rechtswirksame Verpflichtungen des Landes und der Stadtgemeinde Bremen z. B. aufgrund von Verträgen, von Verwaltungsakten oder anderweitiger Verpflichtungsgründe? (Bitte getrennt nach Senatorenbudgets, Investitions-Programmen und Verpflichtungsgründen auflisten.)
5. Enthalten diese rechtlichen Bindungen Haushaltsvorbehalte, Widerrufs- bzw. Ausstiegsklauseln oder Vereinbarungen zu Vertragsstrafen?
6. Inwieweit sind bereits jetzt Mittel verausgabt worden, die in 2004 und/oder 2005 lediglich noch abzufinanzieren sind? (Bitte getrennt nach Senatorenbudgets und Investitionsprogrammen auflisten.)
7. Für welche in 2004 und 2005 zu finanzierenden Investitionen bestehen politische Vereinbarungen, „Kontrakte“ etc., welchen Inhalts?
8. Wann und durch welche Gremien wurden die in den Fragen 3, 4 und 6 abgefragten Investitionen zugrunde liegenden Beschlüsse gefasst?
9. Wie sollen ab 2005 die Personalstellen abgedeckt werden, die bis 2004 aus dem dann auslaufenden ISP finanziert werden?
10. Wie hoch sind die diesbezüglich eingeplanten Mittel, und aus jeweils welchem Senatorenbudget sollen sie finanziert werden?

Jan Köhler,  
Karoline Linnert und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

D a z u

***Antwort des Senats vom 8. Dezember 2003***

1. Wie hoch sind die Eckwertvorgaben für Investitionsmittel nach den aktuellen Eckwertbeschlüssen des Senats? (Bitte aufschlüsseln nach Senatorenbudgets.)  
Der Senat hat am 28. Oktober 2003 für die Haushaltsaufstellungsjahre Bruttoausgaben für das Grundinvestitionsprogramm (GIP) in Höhe von 409 Mio. €

(2004) bzw. 418 Mio. € (2005) beschlossen, wobei in den Beträgen erhebliche Drittmittelanteile enthalten sind. Die Gesamtbeträge beinhalten eine „Realisierungsreserve“ von jeweils 30 Mio. €, die für Umbaumaßnahmen zur mittelfristigen Entlastung der Bereiche im konsumtiven Haushalt („Innovationsfonds“; 10 Mio. €) sowie für bedarfsorientierte Aufstockungen der Ressort-Eckwerte (20 Mio. €) genutzt werden soll.

Die in Anlage 1 dargestellte Aufschlüsselung der GIP-Eckwerte nach Produktplänen und Senatorenbudgets spiegelt die derzeitige, vorläufige Beschlusslage wider (Eckwert-Beschlüsse vom 28. Oktober 2003). Im Rahmen der anstehenden maßnahmenorientierten Ausfüllung des Grundinvestitionsprogramms und unter Berücksichtigung der noch zuzuordnenden Realisierungsreserve sind diese Ausgangswerte im weiteren Haushaltsaufstellungsverfahren entsprechend anzupassen.

Für die Beratung und Entscheidung der Investitionseckwerte der Ressorts in 2004 und 2005 ist die in der Koalitionsvereinbarung in Auftrag gegebene Prüfung und Steuerung der Investitionen gemäß Senatsbeschluss vom 14. Oktober 2003 insbesondere durch folgende Verfahrensschritte umzusetzen:

- „— Pool – durch Ausschreibung zu ermittelnder – potentieller Gutachtenersteller für die betriebs- und regionalwirtschaftliche Bewertung der einzelnen, noch nicht ausgabewirksam begonnenen bzw. zukünftig zu beschließenden Investitionsvorhaben.
- Vorgabe und Veröffentlichung bestimmter Rahmenvorgaben für die inhaltliche Ausgestaltung der regionalwirtschaftlichen Nutzen-Kosten-Berechnungen (zentrale Ausgangsgrößen bzw. Relationen für eine einheitliche und vergleichbare Betrachtung der unterschiedlichen Projekte).
- Einbeziehung der (konsumtiven) Folgekosten der Investitionsvorhaben.
- Erfolgskontrolle der Investitionsvorhaben.
- Festlegung der Verfahrensabläufe – Vorlage der regionalwirtschaftlichen Bewertung im Zusammenhang mit der Investitionsentscheidung durch Senat bzw. Wirtschaftsförderungsausschüsse – entsprechend bisherigen Verfahren.
- Einsetzung einer Arbeitsgruppe der Ressorts Senator für Finanzen, Senator für Wirtschaft und Häfen, Senatskanzlei, Senator für Arbeit, Frauen, Gesundheit, Jugend und Soziales, Senator für Bildung und Wissenschaft und Senator für Bau, Umwelt und Verkehr – Federführung Senator für Finanzen – die zunächst eine Überprüfung der noch nicht ausgabenwirksam begonnenen Investitionsvorhaben durchführt.
- Die Arbeitsgruppe wird gebeten, bis zum 15. Dezember 2003 einen Bericht vorzulegen.“

Des Weiteren sind die Senatoren für Finanzen und für Wirtschaft und Häfen mit Senatsbeschluss vom 28. Oktober 2003 gebeten worden, in Abstimmung mit den Senatoren für Bau, Umwelt und Verkehr und für Bildung und Wissenschaft sowie der Senatskanzlei bis zum Februar 2004 Vorschläge zur Ausgestaltung des ISP/AIP 2004 und 2005 und zu einer Fortschreibung des AIP bis 2014 vorzulegen.

2. Wie hoch sind die jeweiligen Summen, die für das Investitionssonderprogramm (ISP), das Anschluss-Investitionsprogramm (AIP) und Grund-Investitionsprogramm (GIP) eingeplant sind?

Für wirtschafts- und finanzkraftstärkende Maßnahmen sind im kommenden Doppelhaushalt 267 Mio. € (Investitionssonderprogramm 2004) bzw. 237 Mio. € (Anschluss-Investitionsprogramm 2005) vorgesehen. Sowohl das 2004 auslaufende ISP als auch das 2005 anlaufende AIP wurden dabei gegenüber den ursprünglichen Ansätzen um 3,0 % gekürzt und um jeweils 1,5 Mio. € für „Impulsgelder für lebenswerte Städte“ aufgestockt.

3. Für welche Projekte in welchem Umfang sind die jeweiligen Investitionsmittel zur Abdeckung von Verpflichtungsermächtigungen und Vorfinanzierung

gen (getrennt nach Trägern der Finanzierung) vorgesehen? (Die Projekte bitte getrennt nach Senatorenbudgets auflisten.)

Eine differenzierte, über die Haushaltsjahre 2004/2005 hinausgehende Auflistung der bestehenden Abfinanzierungsverpflichtungen für Kapitaldienst- und Zwischenfinanzierungen nach Produktplänen und ISP/AIP ist in Anlage 2 beigefügt. Insgesamt betragen die zur Abdeckung und Vorfinanzierungen erforderlichen Positionen 140 Mio. € (2004) bzw. 223 Mio. € (2005).

Träger der Vorfinanzierungen ist überwiegend der „Bremer Kapitaldienstfonds“. Ausnahmen hiervon bilden die Projekte

- Fahren Bremen–Stedingen (Träger: Fahren Bremen–Stedingen GmbH),
- Schuldendiensthilfen für nichtkommunale Krankenhäuser (Träger: Nichtkommunale Krankenhäuser),
- Sanierung des israelitischen Gemeindezentrums (Träger: Jüdische Gemeinde),
- kommunale Projekte in Bremerhaven (Träger: BIS),
- Um- und Neubau Polizeipräsidium (Träger: BIG),
- investive Wohnungsbauförderung 1997/2003 (Träger: BAB),
- Zentraler OP und zentrale Aufnahme ZKH St.-Jürgen-Straße (Träger: Senator für Finanzen),
- Innenstadtprogramm Bremerhaven (Träger: BIS),
- Logistikzentrum (Träger: Bremische Gesellschaft),
- Finanzierungsplafonds Innenstadt Bremerhaven (BIS),
- Sondervermögen Überseestadt (Träger: Sondervermögen Überseestadt),
- Investitionen der BSAG/§ 5 Abs. 1 Investitions-Vertrag (Träger: BSAG),
- Investitionen der BSAG/§ 5 Abs. 2 Investitions-Vertrag (Träger: BSAG),
- Umgestaltung des städtischen Rennplatzes in Bremen-Vahr (Träger: Bremer Rennverein e. V.),
- Containerterminal III (Träger: SCL),
- Ankauf von Teilen der ehemaligen Cambrai-Kaserne (Träger: BIG),
- Ankauf der KatS-Liegenschaft Seesenthom (Träger: BIG).

Die – unter Einbeziehung der Abfinanzierungsbedarfe – insgesamt bestehenden Verpflichtungsermächtigungen sind aus zentraler Sicht des Senators für Finanzen derzeit lediglich als Produktplan-Summen auszuweisen (vergleiche Anlage 3). Eine projektbezogene Aufschlüsselung der sonstigen, nicht aus Vorfinanzierungen resultierenden Verpflichtungen erfordert eine entsprechende Detailauswertung und Überprüfung durch die fachlich zuständigen Ressorts. Die hierzu vorliegenden zurzeit nur vorläufigen und unvollständigen Auflistungen sind in den Tabellen der Anlage 4 beigefügt.

4. Für welche in 2004 und 2005 geplanten Investitionen (ab Höhe 100.000 €) gibt es bereits jetzt rechtswirksame Verpflichtungen des Landes und der Stadtgemeinde Bremen z. B. aufgrund von Verträgen, von Verwaltungsakten oder anderweitiger Verpflichtungsgründe? (Bitte getrennt nach Senatorenbudgets, Investitions-Programmen und Verpflichtungsgründen auflisten.)

Vergleiche Beantwortung der Frage 5.

5. Enthalten diese rechtlichen Bindungen Haushaltsvorbehalte, Widerrufs- bzw. Ausstiegsklauseln oder Vereinbarungen zu Vertragsstrafen?

Die Beantwortung beider Fragen setzt voraus, dass eine Vielzahl von Projekten und Programmen durch die Fachressorts nach den abgeforderten Kategorien ausgewertet und zugeordnet werden. Diese Detailarbeit erfordert z. T. auch die Einschaltung für Vertragsgestaltungen und Maßnahmedurchführungen verantwortlicher, nachgeordneter Dienststellen und konnte aufgrund der insgesamt notwendigen Bearbeitungsfristen daher für die Beantwortung die-

ser Anfrage noch nicht abgeschlossen werden. Die in Anlage 4 z. T. ausgewiesenen Verpflichtungsgründe sind insofern als nachrichtliche Angaben zu verstehen, die im Rahmen des vom Senat beschlossenen Überprüfungsverfahrens hinsichtlich ihres Bindungsgrades bzw. ihrer Gestaltbarkeit noch einer exakteren Beurteilung zu unterziehen sind.

6. Inwieweit sind bereits jetzt Mittel verausgabt worden, die in 2004 und/oder 2005 lediglich noch abzufinanzieren sind? (Bitte getrennt nach Senatorenbudgets und Investitionsprogrammen aufführen.)

Da die Abfinanzierung bereits verausgabter Investitionsmittel bereits in Frage 3 thematisiert wurde, wird auf die Beantwortung dieser Frage sowie auf die zugehörige Anlage 2 verwiesen.

7. Für welche in 2004 und 2005 zu finanzierenden Investitionen bestehen politische Vereinbarungen, „Kontrakte“ etc., welchen Inhalts?

Die zur Beantwortung der Frage notwendige Einzelfallprüfung konnte durch die Ressorts ebenfalls zunächst nur vorläufig und unvollständig durchgeführt werden (vergleiche Anlage 4).

8. Wann und durch welche Gremien wurden die in den Fragen 3, 4 und 6 abgefragten Investitionen zugrunde liegenden Beschlüsse gefasst?

Termine und jeweilige Gremien der Beschlussfassungen über Kapitaldienstfinanzierungen werden vom Senator für Finanzen in standardisierter Form (vergleiche Muster in Anlage 5) im Rahmen seiner Veröffentlichung „Außerhaushaltsmäßige Finanzierungen“ dargestellt, die zuletzt zum Jahresende 2001 vorgelegt wurde und im laufenden Haushaltsaufstellungsverfahren in aktualisierter Form (Anpassung der Mittelbedarfe und Kapitalmarkt-Konditionen; Berücksichtigung neuer Projekte) erscheinen wird.

Die in dieser umfangreichen, von Senat und HaFa zur Kenntnis genommenen und bei Bedarf noch einmal zur Verfügung zu stellenden Dokumentationen sowie in den Formblättern zwischenzeitlich neu beschlossener Maßnahmen ausgewiesenen Informationen zur Beschlusslage decken die in der Anlage 2 dargestellten Investitionsprojekte flächendeckend ab.

Auch hier konnten Details zur Beschlusslage der in Frage 4 angesprochenen Investitionsvorhaben von den Fachressorts aufgrund der Terminenge nur teilweise mitgeteilt werden (vergleiche Anlage 4).

9. Wie sollen ab 2005 die Personalstellen abgedeckt werden, die bis 2004 aus dem dann auslaufenden ISP finanziert werden?

Im Jahr 2005 werden die Personalstellen im Rahmen der bestehenden Kontingente des AIP veranschlagt und finanziert. Entsprechende Erklärungen der betreffenden Ressorts liegen vor.

10. Wie hoch sind die diesbezüglich eingeplanten Mittel, und aus jeweils welchem Senatorenbudget sollen sie finanziert werden ?

Für Personalausgaben werden im Jahr 2004 im Rahmen des ISP nach aktueller Berechnung insgesamt ca. 2.540 T€ benötigt, die im Rahmen der bestehenden Kontingente gesichert sind und entsprechend veranschlagt werden. Es handelt sich hierbei um Personalausgaben sowie Beihilfe- und Versorgungsanteile für 13 Beamte und 29 Angestellte aus den Bereichen Wirtschaft und Häfen, Bau und Umwelt, Bildung und Wissenschaft, Finanzen und Inneres (StaLA).

<b>ECKWERTE 2004/2005</b>		Der Senator für Finanzen		
<b>INVESTIVE AUSGABEN</b>	in T€	Referat 20	Finanzplan	28.10.2003
<b>Produktplan bzw. Senatorenbudget</b>		<b>Haushaltsaufstellung</b>		
		<b>2004</b>	<b>2005</b>	
<b>GRUNDINVESTITIONSPROGRAMM</b>				
01 Bürgerschaft		146	150	
02 Rechnungshof		0	0	
-----				
03 Senat und Senatskanzlei		319	328	
05 Bundes- und Europaangelegenheiten, Entwicklungszusammenarbeit		8	8	
06 Datenschutz		3	3	
09 Staatsgerichtshof		0	0	
11 Justiz		2.809	2.888	
<b>Senatorenbudget:</b>		<b>3.138</b>	<b>3.226</b>	
07 Inneres		8.211	8.442	
12 Sport		2.960	3.044	
<b>Senatorenbudget:</b>		<b>11.171</b>	<b>11.486</b>	
21 Bildung		9.613	9.885	
24 Hochschulen und Forschung		61.988	62.412	
<b>Senatorenbudget:</b>		<b>71.601</b>	<b>72.297</b>	
08 Gleichberechtigung der Frau		7	8	
31 Arbeit		1.310	1.347	
41 Jugend und Soziales		8.862	9.112	
51 Gesundheit		26.389	27.133	
<b>Senatorenbudget:</b>		<b>36.569</b>	<b>37.600</b>	
61 Umweltschutz		2.694	2.770	
68 Bau		67.707	69.617	
<b>Senatorenbudget:</b>		<b>70.401</b>	<b>72.387</b>	
22 Kultur		2.629	2.704	
71 Wirtschaft		78.633	80.851	
81 Häfen		52.963	54.457	
<b>Senatorenbudget:</b>		<b>134.225</b>	<b>138.012</b>	
91 Finanzen/Personal		3.894	4.003	
92 Allgemeine Finanzen		47.979	49.333	
<b>Senatorenbudget:</b>		<b>51.873</b>	<b>53.336</b>	
-----				
<b>REALISIERUNGSRESERVE <sup>2)</sup></b>		<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	
davon: INNOVATIONSFONDS		(10.000)	(10.000)	
<b>SUMME GRUNDINVESTITIONSPROGRAMM:</b>		<b>409.124</b>	<b>418.494</b>	
-----				
<b>INVESTITIONSSONDERPROGRAMM:</b>		<b>267.330</b>	<b>0</b>	
<b>ANSCHLUSSINVESTITIONSPROGRAMM:</b>		<b>0</b>	<b>237.078</b>	
<b>STADTREPARATURFONDS:</b>		<b>3.323</b>	<b>0</b>	
-----				
<b>GESAMTSUMME INVESTIVE AUSGABEN:</b>		<b>679.777</b>	<b>655.572</b>	

<sup>1)</sup> Vorläufig bis Ende März 2004 gemäß Beschlusslage des Senats vom 28.10.2003

<sup>2)</sup> Gestaltungsspielraum für inhaltliche, maßnahmeorientierte Neuordnungen / Veränderungen in der Schwerpunktsetzung; im Rahmen des Grundinvestitionsprogramms bis Ende März 2004 zu verteilen

Tab. 3: Kapitaldienst- und Zwischenfinanzierung - Abfinanzierung (Zins und Tilgung) und Verschuldungsstand (L + G; in T €)		Der Senator für Finanzen											
		Referat 20										Controlling	
		2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	FF
07 Inneres		Abfinanzierung											
Urn- und Neubau Polizeipräsidium in der Jahr 76	9701 L	1.651	1.653	1.655	1.656	1.659	1.660	1.330	546	0	0	0	0
Logistikzentrum (Zwischenfinanzierung)	9926 L	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Logistikzentrum (Mehrkosten PIZ)	9927 L	165	165	165	165	165	165	165	165	165	45	0	0
Neubau der Feuerwache West	0001 S	617	588	554	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ankauf der Kats-Legerscher Sessenthorn	0004 S	96	95	95	95	95	86	96	65	0	0	0	0
Abfinanzierung insgesamt		2.618	2.492	2.460	1.807	1.810	1.912	1.881	778	168	45	0	0
- davon Tilgung		1.839	1.900	1.972	1.531	1.615	1.703	1.464	736	161	40	0	0
Finanzierungsbedarf		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Restschuld am Jahresende		11.124	9.223	7.250	5.719	4.104	2.401	937	201	40	0	0	0
24 Wissenschaft													
Energetische Gesamtumrüstung der SuUB	0213 L	32	91	277	292	293	293	294	299	396	297	298	3.467
Kapselkaputt	0303 L	20	61	94	95	95	64	95	95	95	95	99	138
Manum/ODP	0402 L	0	1.801	1.801	1.801	1.800	1.800	1.801	1.800	1.800	1.800	1.800	17.928
Abfinanzierung insgesamt		52	1.973	2.172	2.188	2.188	2.187	2.190	2.190	2.191	2.192	2.197	21.533
- davon Tilgung		0	873	834	861	907	906	1.008	1.068	1.122	1.183	1.263	16.306
Finanzierungsbedarf		2.201	23.131	310	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Restschuld am Jahresende		2.729	28.387	24.663	23.802	22.896	21.939	20.930	19.868	18.764	17.661	16.308	61.692
31 Arbeit													
Sanierung des israelischen Gemeindezentrums	9601 L	201	191	182	170	0	0	0	0	0	0	0	0
Abfinanzierung insgesamt		201	181	182	170	0	0	0	0	0	0	0	0
- davon Tilgung		164	184	184	164	0	0	0	0	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Restschuld am Jahresende		489	326	181	0	0	0	0	0	0	0	0	0

**Tab. 3: Kapitaldienst- und Zwischenfinanzierung - Abfinanzierung (Zins und Tilgung) und Verschuldungsstand (L + G; in T €)** **Der Senator für Finanzen** **12/2003**

	Abfinanzierung											2013	FF
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013		
<b>61 Gesundheit</b>													
Schuldendienst für nicht-kommunale Krankh.	8901 L	117	104	104	83	84	83	83	48	832	0	0	
ZKH St.-Jürgen-Str.	9801 L	1.525	1.931	2.042	2.174	3.067	3.326	3.037	2.739	3.971	0	0	
Regionalisierung der Psychiatrie	0011 L	467	572	589	574	559	545	530	501	486	472	4.883	
Schuldendiensthilfen f. KGH-Investitionen	0306 L	14	102	183	1.024	981	939	898	864	0	0	0	
Schuldendiensthilfe für nicht-kommunale Krankh.	8801 S	57	50	46	42	42	42	42	24	395	0	0	
Zentraler OP und zentr. Aufnahme im ZKH St. Jürgen	9801 S	943	969	1.021	1.087	1.528	1.663	1.633	1.389	1.925	0	0	
Regionalisierung der Psychiatrie	0002 S	467	572	589	574	559	545	530	501	486	472	4.856	
Schuldendiensthilfen f. KGH-Investitionen	0302 S	7	51	86	512	491	470	449	0	0	0	0	
Abfinanzierung insgesamt		3.897	4.347	4.602	6.084	7.301	7.613	7.428	6.183	8.165	944	9.719	
- davon Tilgung		1.589	1.854	2.086	3.644	6.061	5.861	6.782	4.114	7.208	830	6.990	
Finanzierungsbedarf		2.217	2.527	2.727	0	0	0	0	0	0	0	0	
Restschuld am Jahresende		43.340	44.013	44.846	41.000	36.939	30.289	24.506	19.840	14.726	7.620	8.990	
<b>66 Bau</b>													
Investive Wohnungsauforderung 1997 - 2002	9702 L	1.724	1,724	1,725	1,724	1,723	1,775	1,831	1,865	2,088	2,036	1,984	
Bau der B&G A 281	0015 L	614	1,166	2,505	4,134	5,315	5,949	5,819	5,848	5,849	5,849	5,849	
Investitionen der BSAG	7301 S	3,000	5,131	1,302	940	777	366	1,504	1,794	680	0	0	
Investitionen BSAG	9201 S	6,821	6,474	6,206	3,881	3,861	3,881	3,861	3,861	3,861	3,861	112,549	
Investive Wohnungsauforderung 1997 - 2002	9703 S	723	723	724	723	723	749	763	830	873	830	11,941	
Abfinanzierung insgesamt		12,862	15,218	12,452	11,402	12,419	12,820	13,828	14,319	13,379	12,517	12,544	
- davon Tilgung		9,017	11,295	7,800	1,320	1,227	969	2,050	2,464	1,992	1,340	1,340	
Finanzierungsbedarf		14,968	25,555	25,053	21,474	9,715	0	0	0	0	0	0	
Restschuld am Jahresende		162,265	186,536	183,798	203,942	212,430	211,561	208,511	207,047	205,055	203,715	202,375	
												1,359,664	

Tab. 3: Kapitaldienst- und Zwischenfinanzierung - Abfinanzierung (Zins und Tilgung) und Verschuldungsstand  
(L + G; In T €)

Der Senator für Finanzen  
Referat 20 Controlling  
12/2003  
04.12.2003

	Abfinanzierung											
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	FF
<b>71 Wirtschaft</b>												
Kommunale Projekte in Bremerhaven	9902 L	2.322	2.254	2.185	2.043	1.658	929	563	0	0	0	0
Erhöhung der Mittelzuweisung an die BKS	9920 L	3.407	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Interstadprogramm Bremerhaven	9922 L	2.439	2.249	2.301	2.374	2.392	2.393	2.402	1.449	715	0	0
Biochromoglycolamin Bremerhaven	0013 L	6.954	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gewerbegebiet Bremer Vulkan + BWK	0406 L	0	0	0	3.054	0	0	0	0	0	0	0
Umgestaltung des städtischen Roniplatzes	6401 S	11	11	11	11	0	0	0	0	0	0	0
Ankauf von Teilen der Gambra-Kaserne	0003 S	-418	343	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Abfinanzierung insgesamt:		15.041	4.807	4.497	7.492	4.040	3.322	2.966	1.928	1.449	715	0
- davon Tilgung		14.079	3.740	3.548	6.480	3.389	2.841	2.627	1.720	1.338	678	0
Finanzierungsbedarf		5.369	1.900	995	0	0	0	0	0	0	0	0
Restschuld am Jahresende		23.498	21.636	19.083	12.893	9.204	6.363	3.736	2.016	878	0	0
<b>B1 Häften:</b>												
Fähren Bremen-Stedögen	6701 L	33	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Containerterminal III/Neck	9001 S	14.764	14.462	14.563	15.022	14.673	14.323	13.974	13.625	13.278	12.926	12.577
Baggerunterstützung Bremen	9201 S	6.046	4.324	4.254	4.216	4.050	3.895	3.720	3.555	3.390	3.225	1.149
Baggergut Bremerhaven (Zuwaserungskanal Obersee)	9905 S	1.309	1.389	1.390	1.419	1.393	1.344	1.306	1.270	1.231	1.192	1.155
Containerterminal IIIa	9901 S	8.184	5.707	5.947	5.650	5.557	5.462	5.386	5.270	5.175	5.078	4.980
Schleuse Ojlebaushausen	9902 S	1.097	803	799	809	785	780	735	711	688	661	637
Umgestaltung Osthafen	0301 S	0	0	0	285	1.494	1.468	1.442	1.415	1.388	1.362	1.336
Abfinanzierung insgesamt:		29.516	26.715	26.973	27.410	27.942	27.242	26.543	25.848	25.147	24.444	23.834
- davon Tilgung		16.004	13.290	13.250	12.762	13.272	13.272	13.272	13.272	13.272	13.272	13.272
Finanzierungsbedarf		17.761	4.250	5.980	13.131	658	586	600	638	628	627	161
Restschuld am Jahresende		282.644	273.852	266.342	260.711	254.005	241.286	228.626	215.892	203.148	190.403	178.203
<b>Grundl. Abfinanzierung insgesamt:</b>		64.407	55.793	53.428	56.843	55.800	51.899	50.535	52.040	47.515	46.156	37.519
- davon Tilgung		42.762	32.906	29.705	26.789	26.471	25.242	26.204	24.923	21.969	23.719	14.464
Finanzierungsbedarf		42.516	57.421	53.065	34.905	10.261	555	600	538	528	527	161
Restschuld am Jahresende		616.087	540.571	543.931	553.767	539.677	513.850	498.246	483.662	442.391	419.199	404.876
												1.307
												2.200.637





Tab. 3: Kapitalien- und Zwischenfinanzierung - Abfinanzierung (Zins und Tilgung) und Verschuldungsstand (L + G; in T €)	Der Senator für Finanzen										12/2003
	Referat 2D: Controlling										04.12.2003

	Abfinanzierung											FF
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	
ISF: Abfinanzierung insgesamt	318.316	807.749	164.461	124.263	143.548	133.695	125.833	110.426	52.661	51.658	49.916	697.915
- davon Tilgung	102.639	67.659	136.888	91.275	106.120	97.416	91.592	79.574	25.980	25.493	24.488	510.302
Finanzierungsbedarf	161.423	231.810	150.634	114.286	89.640	69.760	19.920	9.960	8.960	8.960	9.960	0
Restschuld am Jahresende	551.996	715.337	729.083	752.106	735.626	697.867	626.295	566.261	540.361	524.828	510.300	1.292.888

<b>Valutierende Verpflichtungsermächtigungen nach PPL</b>		
<b>Produktplan</b>	<b>Abdeckung 2004</b>	<b>Abdeckung 2005</b>
PPL 07 Inneres	2.305.340	2.276.452
PPL 11 Justiz	510.000	130.000
PPL 22 Kultur	1.841.150	1.833.004
PPL 24 Wissenschaft	25.448.210	16.764.646
PPL 51 Gesundheit	9.503.153	8.321.090
PPL 61 Umweltschutz	1.200.000	0
PPL 68 Bau	89.652.607	25.464.645
PPL 71 Wirtschaft	27.835.983	18.156.500
PPL 81 Häfen	86.865.051	224.059.390
PPL 95 SRF	4.103.652	1.660.714
<b>SUMME:</b>	<b>249.265.147</b>	<b>298.666.441</b>

Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005 (Beträge in T €)		2004 / 2005		Der Senator für Finanzen			
		2004 / 2005		Referat 20	Investitionen	08.12.03	
Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen			Verpflichtungsgrund		politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlussfassung
	2004	2005	dar. Abfinanzierungen 2004 2005	Gründe	Rahmenregelung. 1)		
ISP / AIP	2004	2005	2004 2005	Träger			
<b>Grund-IP</b>							
Aufwendungsdarlehen für den Wohnungsbauprogramm 1988/91 (Bund/Land)-	150	70					
Aufwendungsdarlehen für den Wohnungsbauprogramm 1992/95 (Bund/Land)-	605	492					
Aufwendungsdarlehen für den Wohnungsbauprogramm 1992/95 (Land)-	461	374					
Aufwendungsdarlehen für den Wohnungsbauprogramm 1996 (Bund/Land)-	223	195					
Aufwendungsdarlehen für den Wohnungsbauprogramm 1996 (Land)-	267	234					
Kapitaldienstfinanzierung: Investive Wohnungsbauförderung (Tilgung)	522	600					
KOSTEN FUER DIE ERSCHLIESSUNG NEUER WOHN-BAUGEBIETE	2.045	2.045					
Verbesserung der Ampelschaltungen auf Haupt-verkehrsstraßen in Bremen	151	0					
Neugestaltung des Einkaufszentrums Berlinerfreiheit	300	0					
Sonierungsmaßnahmenmaßnahme Hemelingen /Hemlinger Tunnel	13.401	0					
AUFBAU EINER VERKEHRSMANAGEMENTZENTRALE	400	0					
Verbreiterung der Schwachhauser Heerstrasse(Concordia-Tunnel)	307	369					
NOCH AUFZUSCHLIESSELNDE MASSNAHMEN DERSTADTBAUFOERDERUNG	1.000	0					
AN ENTWICKLUNGSTRAEGER FUER INVESTIVE MASSNAHMEN IN FINDORFF-WEIDEDAMM III	30.275	0					
WOHNBAUGEBIET ARSTEN-SUEDWEST	14.500	0					

Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen				Verpflichtungsgrund		politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlussfassung	
	dar. Abfinanzierungen				Gründe	Rahmenregelung. 1)		am	durch
	2004	2005	2004	2005					
AN SANIERUNGSTRAEGER FUER INVESTIVMASSNAHMEN IN GROEPELINGEN	11.500	0							
AN ENTWICKLUNGSTRAEGER FUER INVESTIVMASSNAHMEN IN BORGFELD	1.841	0							
ENTWICKLUNGSBEREICH OSTERHOLZER FELDMARK	4.980	15.807							
ZUSCHUSS AN DIE GEWOBA FUER DIE ERRICHTUNG EINES NACHBARSCHAFTSHAUSES IN MAPSSEL	200	215							
SANIERUNG VON BRUECKEN	2.250	0							
ERNEUERUNG VON STRASSEN, WEGEN UND PLAETZEN	2.500	0							
STRASSENBAUARBEITEN IN ZUSAMMENHANG MIT DEMUMI- UND AUSBAU DER STRASSENBAHN	200	0							
Zuschüsse für Maßnahmen zur Energieeinsparung (CO2-Reduktionsprogramm)	1.200	0							
FOLGEKOSTEN KANALBAUSTUFENPROGRAMM	700	0							
Umbau der Siewalkkreuzung	1.651	0							
Sanierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet Hemelingen	9.900	4.857							
Zuschüsse für das Quartierzentrum Hemelingen	1.465	190							
STRASSENBAUARBEITEN IN ZUSAMMENHANG MIT DEMUMI- UND AUSBAU DER STRASSENBAHN	476	0							
Umgestaltung der Admiralstraße	750	0							

1) Haushaltsvorbehalte, Widerrufs- bzw. Ausstiegs Klauseln, Vereinbarungen zu Vertragsstrafen

**Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005**

Maßnahme, Projekt		VE-Abdeckungen				2004 / 2005		Der Senator für Finanzen			
		2004	2005	dar. Abfinanzierungen		2004 / 2005	Referat 20	Investitionen	08.12.2003		
Grund-IP				2004	2005	Träger	Gründe	Verpflichtungsgrund	politische Vereinbarungen, Kontrakte	am	Beschlussfassung
Neubau einer Kälteanlage				37	337	ZKH Nord	Sicherstellung der Krankenhausversorgung	entfällt	entfällt	30.6.00	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Intensiv, OP-Sanierung				263	986	ZKH L.d.W.	gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG).			1.3.01	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Schul- u. Fortbildungszentrum, Kinderkrankenpflegeschule				732		ZKH Nord				12.9.02	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Umbau nuklearmedizinische Station				434		ZKH St.-J. Str.				12.9.02	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Mehrkosten Kinderklinik (Gründungsarbeiten)				206		ZKH St.-J. Str.				12.9.02	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Umbau OP/Bettenhäuser I u. II mit Geriatrie		200		3.579	3.579	ZKH St.-J. Str.	Umsetzung des Krankenhausbauprogramms			12.9.02	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Umbau Haus B				780		St.-Jos. Stift	gemäß § 9 BremKHG.			12.3.02	Senat
Umbau Stat. 7A		200				Kli. Dr. Heines				30.6.00	Deputation Arbeit u. Gesundheit
OP-Umbau/Planungskosten		153				Ev. Diak. Klns.				12.9.02	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Trauma-Station		200				Rolandklinik	Fördermittelbescheide			12.9.02	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Neubau Physikalische Therapie		100				Kli. Dr. Heines				12.9.02	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Stationssanierungen		667		1.264	1.502	Parac.Kurt. Kl.				12.9.02	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Zentrale Aufnahme/OP/Tilgung				397	397	St.-Jos. Hosp.				13.9.02	Deputation Arbeit u. Gesundheit
Regionalisierung Psychiatrie/Tilgung						ZKH St.-J. Str.				25.4.97	Haushalts- u. Finanzausschuß
Summe		0	1.520	7.692	6.801	ZKHs Ost u. Nord				1.12.98	Senat

Summe

1. Hausstatistik - Wüderlits - bzw. Ausstattungsklausur - ~~Verfahrensmittel~~ - ~~Verfahrensmittel~~

Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005 (Beträge in T €)									
PB Kultur					Der Senator für Finanzen				
					Referat 20		Investitionen		
					2004 / 2005		08.12.2003		
Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen			Verpflichtungsgrund		politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlussfassung		
	2004	2005	dar. Abfinanzierungen 2004 2005	Gründe	Rahmenregelung. 1)		am	durch	
ISP / AIP									
<b>Grund-IP</b>									
AfA-Mittel für Eigenbetrieb und öffil.-rechtl. Stiftungen im Kulturbereich	1.841	1.833			Ortsgesetze/Stiftungsurkunden		2002/2003	HaFa	

1) Haushaltsvorbehalte, Widerrufs- bzw. Ausstiegs Klauseln, Vereinbarungen zu Vertragsstrafen

Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005 (Beträge in T €)										Der Senator für Finanzen	
PB 11 Justiz und Verfassung										Investitionen	
2004 / 2005										Referat 20	
Maßnahme, Projekt ISP / AIP	VE-Abdeckungen			Verpflichtungsgrund			politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlussfassung			
	2004	2005	dar. Abfinanzierungen 2004 2005	Gründe	Träger	am		durch			
<b>Grund-IP</b>											
1. Umstrukturierung des EDV-Bereiches geplant für 2004 (angestrebt: Verschmelzung mit fidatas bremen)			keine VE				Koalitionsausschuss 20.06.2003				
2. Jugendvolkzug: Kooperation mit Niedersachsen geplant für 2004			keine VE						18.03.2003	Senat (Schließung Blockland)	
3. Neubau Justizvollzugsanstalt Bremen			keine VE						11.11.2003	Gemeins. Kabinettsitzung Nieders. u. Bremen	
4. Justizzentrum Beartragung einer VE im Geschäftsgang	426.637		426.637						04.11.2003	Senat (Ermittlung der Höhe der Planungskosten)	
5. Zentrale Wachmeister AG u. LG Beartragung einer VE im Geschäftsgang	168.000		168.000						23.07.2002	Senat	
									10.12.2003 12.12.2003	Rechtsaus- schluss u. HAFA (angestrebt)	
									dto.	dto.	

1) Haushaltsvorbehalt, Widerrufs- bzw. Ausstiegsklauseln, Vereinbarungen zu Vertragsstrafen

**Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005**

(Beträge in T €)		2004 / 2005		Der Senator für Finanzen	
PB 24 Wissenschaft		Referat 20		Investitionen	
		08.12.03			

Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen			Verpflichtungsgrund		politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlussfassung
	2004	dar. Abfinanzierungen		Gründe	Rahmenregelung, 1)		
		2005	2004				
ISP / AIP							
IUB	11.709	0	11.709	0	BKF	Vertrag (letzte Rate der Vorabfinanzierung)	6.5.99 WFA
Mietkauftraten für den Neubau Chemie	2.431	2.431	2.431	2.431	BKF	Vertrag	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010
Mietkauftraten für das Gebäude IW 3	1.194	1.194	1.194	1.194	BKF	Vertrag	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010
Mietkauftraten für das Seminar- und Forschungsverfügungsgebäude	1.039	1.039	1.039	1.039	BKF	Vertrag	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010
Mietkauftraten für den Neubau MARUM (ISP)	0	1.756	0	1.756	BKF	Folge aus dem Bau Marine Umweltwissenschaften.	Beschlossen im HaFA/Grundstücksaußschuß Mitte 90.
Zentrum für Marine Umweltwissenschaften mit zentralem Kern- und Probenlager ISP	200	200				Vertrag mit Investor geschlossen.	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010
An die Universität für die Ersteinrichtung des Zentrums für Marine Umweltwissenschaften (mit Kern- und Probenlager) (ISP)	1.000	1.800				Z. T. Zuweisung.	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010
An die Universität Bremen für den Neubau Zentrums Kognitionsforschung (ISP)	2.900	5.000				Generalplanvertrag geschlossen, GU-Ausschreibung vorbereitet.	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010

**Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005**

(Beträge in T €)		2004 / 2005				Der Senator für Finanzen		
		VE-Abdeckungen		Verpflichtungsgrund		Referat 20	Investitionen	
Maßnahme, Projekt	Träger	2004	2005	2004	2005	politische Vereinbarungen, Kontrakte	am	Beschlußfassung
		dar. Abfinanzierungen		Gründe	Rahmenregelung, 1)			
An die Universität Bremen für die Ersteinrichtung Neubau für Kognitionsforschung (ISP)		1.540	1.341			Z. T. Zuweisung.		HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010
An die Universität für das Bauvorhaben Technologiezentrum Informatik (ISP)		2.100	3.520	Generalplanvertrag geschlossen, Ausschreibung vorbereitet.		HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	13.2.2003, 25.9.03	WFA
An die Universität für Ersteinrichtung Bauvorhaben Bauvorhaben Technologiezentrum Informatik (ISP)		300	396	Z. T. Zuweisung.		HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	13.2.2003, 25.9.03	WFA
Maßnahmen mit Schwerpunkt Materialwissenschaften (Ausstattungen IFAM, BIAS, Faserinstitut)		4.207	4.007	Zuwendungen		HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	5.12.02, 27.3.03	WFA
Stiftung Alfred-Wegener-Institut 2. Baustufe und Ersteinrichtung		1.569	0	Zuwendung		HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	5.1.00, 25.9.03	WFA
<b>Grund-IP</b>								
Projektentwicklung und Steuerung globaler Baunebenkosten		1.233	1.264	Laufende Bauplanung		HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010		

**Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005**

(Beträge in T €)

PB 24 Wissenschaft

2004 / 2005

Der Senator für Finanzen

Referat 20

Investitionen

08.12.03

Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen			Verpflichtungsgrund		politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlußfassung
	2004	2005	dar. Abfinanzierungen	Gründe	Rahmenregelung, 1)		
	2004	2005	2004	2005	Träger		am
Mietkourfraten für den Institutsbau An der Karlstadt 8, 4. Bauabschnitt (WAP)	2.250	2.250			Träger		
Weiterer Hochschulneubau Bremerhaven (WAP)	5.581	7.820				Vertrag Generalplanvertrag geschlossen, GU-Verfahren ausgeschrieben	14.02.2003   HaFA
An die Hochschule Bremen für Nutzungsanpassung Elektrotechnik (WAP)	260	0				Verträge	29.05.1999   HaFA
Erstausrüstung Umwelttechnik und angewandte technische Biologie (WAP)	420	0				Zuweisung	16.02.2001   HaFA
An die Universität für den Neubau der Studiengänge Elektrotechnik und Physik (WAP)	327	0				Verträge	23.03.2001   HaFA
An die Universität für Erstausrüstung Neubau der Studiengänge Elektrotechnik und Physik (WAP)	578	500				Zuweisung	23.03.2001   HaFA
An die Universität für die technische Nutzungsanpassung des Mehrzweckhochhauses (WAP)	145					Verträge	15.12.1995   HaFA
An die Universität für den Umbau GW 2, 2. BA	1.610	1.190				Verträge	14.02.2003   HaFA
An die Universität für die Ersteinrichtung GW 2, 2. BA	0	511				Zuweisung	14.02.2003   HaFA

**Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005**

(Beträge in T €)		2004 / 2005				Der Senator für Finanzen	
		VE-Abdeckungen		Verpflichtungsgrund		Referat 20	Investitionen
Maßnahme, Projekt	2004	dar. Abfinanzierungen		Gründe	politische Vereinbarungen, Kontrakte	am	Beschlußfassung
		2005	2004				
An die Universität für Um- und Ausbau des Gebäudes GW 2, 1. BA.	492	0		Verträge	Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	10.12.1999	HaFA
An die Universität für Inventar und App. Erstaussattung für den Um- und Ausbau GW 2, 1. BA.	100	0		Zuweisung	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	10.12.1999	HaFA
An die Universität für die Grundsanierung der Staats- und Universitätsbibliothek	2.800	2.609		Verträge	Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	Zuletzt 13.9.02	HaFA
An die Universität für die Ersteinrichtung der Staats- und Universitätsbibliothek	930	201		Zuweisung	Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	Zuletzt 13.9.02	HaFA
An die Universität für den Ausbau der Energiezentrale	2.073	1.823		Verträge	Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	09.05.2003	HaFA
An die Universität für das Campus-Netz Universität	481	0		Zuweisung	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	23.03.2001	HaFA
An die Hochschule Bremen für die Erweiterung des Kessel- und Maschinenhauses	284	0		Verträge	Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	06.10.2000	HaFA
An die Hochschule Bremen für die Nutzungsanpassung Altbau Weiderstrasse	1.400	580		Verträge	Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	14.02.2003	HaFA
An die Hochschule Bremen für die Ersteinrichtung der Nutzungsanpassung Altbau Weiderstrasse	100	100		Zuweisung	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	14.02.2003	HaFA
An die Hochschule für Künste für die Herrichtung des Speichers XI	150	150		Vertrag	Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	21.09.2001	HaFA
An die Hochschule für Künste für die Ersteinrichtung Speicher XI	278	0		Zuweisung	Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010	21.09.2001	HaFA

**Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005**

(Beträge in T €)

Der Senator für Finanzen  
 Referat 20  
 Investitionen  
 08.12.03

Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen			Verpflichtungsgrund		politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlußfassung
	dar. Abfinanzierungen		Gründe	Rahmenregelung, 1)			
	2004	2005			2004		
Laufende Investitionen Hochschulen	6.920	2.068	Institutionelle Förderung, es ist nicht auszuschließen, daß im Einzelfall Investitionen über 100.000 € getätigt werden.	Vertrauensschutz, Kontraktverhandlungen	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010		
Laufende Investitionen Institute	1.432	1.916	Institutionelle Förderung, es ist nicht auszuschließen, daß im Einzelfall Investitionen über 100.000 € getätigt werden.	Vertrauensschutz, Kontraktverhandlungen	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010		
AWI	1.048	2.587	Konsortialvertrag, 90 % Bundesfinanzierung		HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010		
Interregionale Forschungsförderung (FHG/MPG)	985	1.017	Laufende Förderung von wirtschaftsstrukturelevanten Forschung	Komplementärfinanzierung für Drittmittel	HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010		
BAFÖG	1.922	1.942	Überregionale Vereinbarungen		HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010		
			Gesetzliche Regelung, 65 % Bund		HGP III, Wissenschaftsplan 2010, Rahmenvereinbarung, InnoVision 2010		

Anmerkung: Gegenwärtig findet das Haushaltsaufstellungsverfahren für 2004/2005 statt. Änderungen an diesen Daten sind nicht auszuschließen. Im

<b>Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005</b>						
(Beträge in T €)		2004 / 2005		Referat 20	Investitionen	08.12.03
PB 24 Wissenschaft						
Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen			Verpflichtungsgrund		Beschlussfassung
	2004	2005	dar. Abfinanzierungen 2004 2005	Gründe	Rahmenregelung. 1)	
Fraunhofer-Streitungsverfahren für 2004/2005 statt. Änderungen an diesen Daten sind nicht anzuschließen. Im Bruttovergleich für Investitionen ist der HGP III-Eckwertvergleich mit 36.128 T in 2004 und 33.368 T in 2005 enthalten.					politische Vereinbarungen, Kontrakte	am durch

T) Haushaltsvorbehalte, Widerrufs- bzw. Ausstiegsklauseln, Vereinbarungen zu Vertragsstrafen

Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005										Der Senator für Finanzen		
(Beträge in T €)										Referat 20	Investitionen	08.12.03
PB Bildung										2004 / 2005		
Maßnahme, Projekt  ISP / AIP	VE-Abdeckungen				Verpflichtungsgrund		politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlussfassung		am	durch	
	2004	2005	2004	2005	Gründe	Rahmenregelung. 1)						
		dar. Abfinanzierungen										
		2004	2005	2004	2005	Träger						
<b>Grund-IP</b>												
Programm "Zukunft und Betreuung" (Ganztagsschulen)												
		2.500				SfB	Beauftragung von Baumaßnahmen		Programme des Bundes	HAFA		Oktober 2003
Mobile Schulausstattung		1.612	1.948				Beschaffungen über SVIT		Beschluss Senat	HAFA		Febr. 2003

⊗ Haushaltsvorbehalte, Widerrufs- bzw. Ausstiegsklauseln, Vereinbarungen zu Vertragsstrafen

Mittelbindung für Investitionen in den Haushalten 2004 und 2005									
(Beträge in T €)					2004 / 2005			Der Senator für Finanzen	
PB Wirtschaft und Häfen					Referat 20			Investitionen	
Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen				Verpflichtungsgrund		politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlussfassung	
	2004	2005	2004	2005	dar. Abfinanzierungen	Gründe		am	durch
			2004	2005	2004	2005	Träger		
<b>ISP / AIP</b>									
ISP-WAP									
<b>Technologiefonds</b>									
Fährneithaus, 3. BA	85	1.880							
Ausbau Hochschule Bremen / Airport-G	714	714							
AMST Teil I	3.374	0							
<b>Mittelfonds</b>									
1. Kapitaldienstfinanzierungen:									
BIG-Förderprogramme (Kapitaldienstfin)	0	7.360	0	7.360			BKF		
BIG-Förderprogramme (Kapitaldienstfin)	0	3.680	0	3.680			BKF		
2. Sonstige Projekte:									
Beteiligungsfonds Bremen ( BFB )	1.500	3.000							
BEGIN - Fortsetzungsprogramm -		930							
<b>Ökologiefonds</b>									
SBU-Altlastenprogramm	2.025	1.380							
Sekundärbrennstoff-Aufbereitungsanlage	1.100	230							
Pro-NARO	95	20							
Richtlinie Energienutzung (REN)	500	750							
<b>Sonderprogramm Bremerhaven</b>									
1. Kapitaldienstfinanzierungen:									
Innenstadtentwicklung Bremerhaven (Zi)	2.872	3.140	2.872	3.140			BKF		
BIS-Förderprogr. (Kapitaldienstfin)	0	2.440	0	2.440			BKF		
BIS-Förderprogr. (Kapitaldienstfin)	0	1.690	0	1.690			BKF		
2. Sonstige Projekte:									
Umbau Fährhaus für Design-Labor	0	420							
<b>Gewerbeflächenfonds</b>									
1. Kapitaldienstfinanzierungen:									
Huckelriede / Cambrai-Kaserne	240	276	240	276			BKF		
Logistikzentrum / GVZ, 3. - 5. BA	769	1.490	769	1.490			BKF		
Vulkan-Gelände	925	950	925	950			BKF		
Vulkan-Gelände (Baustein Ost)	959	920	959	920			BKF		
Vulkan-Gelände (weitere Maßnahmen)	0	1.320	0	1.320			BKF		
2. Sonstige Projekte:									
Niedervieland/GVZ (Ausgleichsmaßnah)	38	38							
GG Hansalinie - Hemelinger Marsch	3.313	35							
GG Hansalinie - BAB-Knoten	8.287	6.880							

Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen				Verpflichtungsgrund			politische Vereinbarungen, Kontrakte		Beschlussfassung	
	dar. Abfinanzierungen		Träger		Gründe	Rahmenregelung. 1)	am	durch			
	2004	2005	2004	2005							
GG Hंसalıne - Arbeiter Marsch	6.509	0				Projekt-/Geschäftsbesorgungsverträge	14.6.01	WFA			
Bremer Industriepark (BIP)	2.883	1.624				Projekt-/Geschäftsbesorgungsverträge	27.11.97	WFA			
Airport Gewerbezentrum	13	54				Projekt-/Geschäftsbesorgungsverträge	3.2.94	WFA			
Gewerbegebiet Bayernstr./Loosesweg	468	913				Projekt-/Geschäftsbesorgungsverträge	26.9.02	WFA			
<b>Dienstleistungsfonds</b>											
<b>1. Kapitaldienstfinanzierungen:</b>											
Rennbahn	0	2.290		2.290	BKF	Zuwendungsbescheid	25.5.00	WFA			
Messehalle 7	0	4.090		4.090	BKF	Zuwendungsbescheid	30.3.00	WFA			
Weserstadion	549	2.560		2.560	BKF	Zuwendungsbescheid	14.6.01	WFA			
<b>2. Sonstige Projekte:</b>											
Weserstadion (Barmittel)	1.023	0				Zuwendungsbescheid	14.6.01	WFA			
Musicaltheater lt. VE-Beschluß (ohne w	870	870				Zuwendungsbescheid	20.6.96	WFA			
Musikfest	882	882				Zuwendungsbescheid	14.2.02	WFA			
Domshof-Nordseite	0	332				Zuwendungsbescheid	31.10.96	WFA			
Sofortprogramm Innenstadt und Neben	0	2.070				Zuwendungsbescheid	26.11.98	WFA			
<b>ISP-Schwerpunkte</b>											
<b>FVE</b>											
<b>1. Kapitaldienstfinanzierungen:</b>											
Technologiepark (Uni Süd / 3. BA)	3.761	1.210	3.761	1.210	BKF	Projekt-/Geschäftsbesorgungsverträge	18.10.01	WFA			
Technologiepark (Ersatzmaßnahme Blo	62	1.440	62	1.440	BKF	Projekt-/Geschäftsbesorgungsverträge	14.3.02	WFA			
Technologiepark Südost	0	11.010	0	11.010	BKF	Projekt-/Geschäftsbesorgungsverträge	15.12.02	WFA			
Visionarium (Planungskosten)	0	1.130	0	1.130	BKF	Zuwendungsbescheid	15.8.02	WFA			
<b>2. Sonstige Projekte:</b>											
Technologiepark (Ersatzmaßnahme Blo	0	50				Projekt-/Geschäftsbesorgungsverträge					
Bremerhaven											
Ocean-Park (Barmittel)	54.697	22.720				Zuwendungsbescheid	12.11.98	WFA			
Gewerbegebiet Luneort (Kapitaldienstfir	0	2.760				Zuwendungsbescheid	14.2.02	WFA			
Carl-Schurz-Kaserne-Planung Cherb. S	1.278	0				Zuwendungsbescheid	25.11.99	WFA			
Carl-Schurz-Kaserne (BIS DL-Bereich)	2.526	0				Zuwendungsbescheid	14.6.01	WFA			
Carl-Schurz-Kaserne (Kompensation)	915	915				Zuwendungsbescheid	14.6.01	WFA			
Carl-Schurz-Kaserne (Rückhaltebecken	5.000	3.503				Zuwendungsbescheid	26.9.02	WFA			
Bremen Schwerpunktprojekte											
<b>1. Kapitaldienstfinanzierungen:</b>											
Space-Park	932	21.400	932	21.400	BKF	Zuwendungsbescheid	12.11.98	WFA			
Airport Gewerbezentrum (Erweiterung)	6.737	4.490	6.737	4.490	BKF	Beleihungsvertrag	15.2.01	WFA			
Ausbau der Stadthalle sowie Foyergebä	0	8.800	0	8.800	BKF		7.11.02	WFA			
Überseestadt (Zusammenfassung der P	4.000	10.000	4.000	10.000		Sondervermögen Überseestadt	13.2.03	WFA			
<b>2. Sonstige Projekte:</b>											
Erwerb Güterbahnhofsgebiete		1.000									
Foyergebäude Stadthalle (Barmittel)											

Maßnahme, Projekt	VE-Abdeckungen				Verpflichtungsgrund		politische Vereinbarungen, Kontrakte	Beschlussfassung	
	dar. Abfinanzierungen		Träger		Gründe	Rahmenregelung, 1)		am	durch
	2004	2005	2004	2005					
Impulse Marketing	1.534	0			Diverse Bescheide		18.10.01	WFA	
	1.534	0			Diverse Bescheide		28.11.96	WFA	
<b>Grund-IP</b>									
<u>Wirtschaft und Häfen:</u>									
Raumfahrtprojekt Phoenix	568				Beschl. v. 03.12.02		14.03.2001	WFA	
Blaue Biotechnologie	159				Auftrag v. 10.07.02		29.11.2001	WFA	
Geeste-Metallobau-Gelände	1.000	4.946					27.03.2003	WFA	
Sanierung Heringstraße	1.529						13.02.2003	WFA	
Biotechnologiezentrum	636	603			Besch. v. 17.07.01 und 04.12.02		30.11.2000	WFA	
Entwicklung Geestendorf	1.407	1.407			Besch. v. 29.04.02		18.10.2001	WFA	
Airport Ost	2.050						26.09.2002	WFA	
Airport Gleisanschluss	2.088						26.09.2002	WFA	
Airport Süd / Ost	2.851						26.09.2002	WFA	
Vulkan-Gelände	5.186						22.11.1999	WFA	
Vulkan-Gelände (Bockkran)	900						05.12.2002	WFA	
Gläserne Werft		5.000			Besch. v. 22.09.03		07.05.2003	WFA	
Brhv. Institut für biologische Informationssysteme am ttz (BIBIS)	692	305			Besch. v. 06.06.03		05.12.2002	WFA	
Retlungs- und Umstrukturierungsbeihilfen	1.000	1.000							
Schuldendiensthilfen an Bremerhaven									
Investitionszuschüsse für Gewerbeflächen:	3.400	3.500	3.400	3.500	Besch. v. 28.10.98 und 20.03.01		08.02.96 und 11.02.99	WFA	
- Miteinzigarantien	426	272							
- Airport Süd / Ost	300					Stadgemeinde Bremerhaven			
Aufwertung Pappelstraße	1.025				Mittelbereitstellung v. 15.08.97		03.07.1997	WFA	
Aufwertung Faulenstraße; Am Wall	1.087				Mittelbereitstellung v. 15.01.98		27.11.1997	WFA	
Programm TIME	6.767	525			Beleihungsvertrag v. 8.12.98		15.2. u. 14.6.01	WFA	
Folgekosten Space-Park	174	179							
Unterbringung Hafenschlick	4.334	4.254	4.334	4.254	BKF / Sondervermögen (abgeschlossenes Projekt; nur Abfinanzierung)		21.09.1993	Haushaltsausschuß	
Schleuse Oslebshausen	803	799	803	799	BKF / Sondervermögen (abgeschlossenes Projekt; nur Abfinanzierung)		27.10.1998	Haushaltsausschuß	
CT III	14.057	14.131	14.057	14.131	BKF / Sondervermögen (abgeschlossenes Projekt; nur Abfinanzierung)		20.11.1990	Haushaltsausschuß	
CT III a	5.707	5.946	5.707	5.946	BKF / Sondervermögen (abgeschlossenes Projekt; nur Abfinanzierung)		20.04.1999	Haushaltsausschuß	
Hafenzuweisung	1.390	1.390	1.390	1.390	BKF / Sondervermögen (abgeschlossenes Projekt; nur Abfinanzierung)		04.08.1998	Haushaltsausschuß	

1) Haushaltsvorbehalte, Widerrufs- bzw. Ausstiegsklauseln, Vereinbarungen zu Vertragsstrafen

KAPITALDIENSTFINANZIERUNGEN des Landes Bremen	Der Senator für Finanzen	05 / 03
Projekt-Nr.: 9916 L	Referat 20	Controlling
		28. Nov 03

<b>MABNAHME:</b>	Erschließung des ehem. Vulkan-Geländes
a. Verantwortlicher Bereich:	ISP-WAP
b. Beschlussfassung(en) zur Finanzierung:	06.05.1999 (WFA), 18.11.1998 (WFA)
c. Träger der Finanzierung:	BKF
d. Finanzierungsbetrag:	9.794 T€
e. maximaler Verpflichtungsstand:	9.981 T€
f. Beginn des Finanzierungsbedarfs:	2000
g. Abschluss des Finanzierungsbedarfs:	2001
h. Laufzeit der Abfinanzierung: <small>(nach Ablauf des Finanzierungsbedarfs)</small>	16 Jahre(e)
i. unterstellter Zinssatz: <small>(zum Zeitpunkt der Beschlussfassung)</small>	2000: 4,5%; 2001: 5,0%; ab 2002: 5,5%
j. Haushaltsteile für Tilgung:	0994/893 20-3
k. Haushaltsteile für Zinsen:	0994/893 20-3
l. letzte Anpassung des Finanzierungsplans: <small>(an Mittelbedarf und politizierte Kapitalstrukturkonditionen)</small>	15.05.2003

Jahr	Restschuld am Jahresanfang T€	Zinssatz	Zinszahlungen	Tilgung	Zinsen und Tilgung	Finanzierungsbedarf	Restschuld am Jahresende
1999	0	0	0	0	0	0	0
2000	0	5	0	0	0	7.826	7.826
2001	7.826	5	400	0	0	1.917	9.981
2002	9.981	5	599	245	245	0	9.736
2003	9.736	5	462	1.577	2.039	251	8.410
2004	8.410	5	399	528	925	0	7.884
2005	7.884	5,00	394	528	920	0	7.358
2006	7.358	5,50	406	528	931	0	6.832
2007	6.832	5,50	378	528	902	0	6.306
2008	6.306	5,50	347	528	873	0	5.780
2009	5.780	5,50	318	528	844	0	5.254
2010	5.254	5,50	289	528	815	0	4.728
2011	4.728	5,50	260	528	786	0	4.202
2012	4.202	5,50	231	528	757	0	3.676
2013	3.676	5,50	202	528	728	0	3.150
2014	3.150	5,50	173	528	699	0	2.624
2015	2.624	5,50	144	528	670	0	2.098
2016	2.098	5,50	115	528	641	0	1.572
2017	1.572	5,50	86	528	612	0	1.046
2018	1.046	5,50	58	528	584	0	520
2019	520	5,50	29	520	549	0	0
<b>Insgesamt</b>			5.327	10.232	14.521	8.794	
	beschlossene VE				16.185		
	bestehende VE				16.185		
	bestehender Abfinanzierungsbedarf				12.237		

#### Erläuterungen:

d.

Dieses Projekt steht in engem inhaltlichen Zusammenhang mit dem Projekt 9913 L. Innerhalb dieser Projekt gibt es entgegen bisheriger Planung folgende Mittelverschlebung:

	Stand 03/00	Stand 11/00
9913 L	6.898	8.411
9916 L	10.357	10.843
<b>Gesamt</b>	<b>19.255</b>	<b>19.255</b>